

„Kalami Star“ newsletter 01/21

Dienstag, 02. Februar 2021

Liebe Freundinnen, liebe Freunde,

Boris Herrmann ist eine sensationelle Vendée Globe gesegelt. Ja, ich bin seit dem Start am 8.



November öfter nachts (0400 UTC) aufgestanden, habe bei der Bergung von Kevin Escoffier die Daumen gedrückt oder als Boris vor Kap Horn das Großsegel flicken musste und beinahe hoffnungslos zurückfiel.



Zeitgleich bin ich Zuhause meine handwerkliche Regatta gesegelt, war als Maurer, Klempner, Elektriker, Fliesenleger, Maler und Tischler im heimischen Badezimmer zwischen Abbruch & Aufbau unterwegs. Schön isses geworden und zur Einweihung könnte ich wie oben Boris abgelaufene Seenotsignalmittel zünden ... weiß jemand, wo ich die Dinger entsorgen kann?

Nun ist die Vendée Globe zu Ende und jetzt breitet sich ein seltsames Gefühl aus. Seit Wochen habe ich meine Freunde nicht gesehen. Das neue Bad ist fertig, im Haus ist alles repariert, der Garten im Winterschlaf, es gibt nichts mehr zu tun, nichts. Jawoll, wir kaufen für die Nachbarin mit ein, helfen Kindern und Enkelkindern – soweit es die Spielregeln zulassen. Der deutsche Rentner hat es gut! Er wird sowas von geschützt, der Yogakurs läuft über Zoom, wir bekommen Bezugsscheine für FFP2 Masken (Eigenanteil 2 €) und trotzdem macht sich Langeweile breit. Endlich entdecke ich im Keller das „Kalami Star“ Steuerrad, dessen Lederüberzug genäht werden muss. Ich kontakte Klaus Jäger, der Bootsbauer muss verschlissenes Teakholz reparieren. Für die Vorpiek ordere ich neue Polster und was ist mit der Genua?

Die Segelmacher ham das teure Tuch nochmal hinbekommen, ein, zwei Jahre läuft die noch, dann muss ein neues Vorsegel her.



Wieder ein schnelles Laminattuch oder doch das „preiswerte“ Dacrongewebe für 3.765 €? Mir gehen die vielen Situationen durch den Kopf, in denen die „Herausforderer“ achteraus gesegelt sind (z. B. oben auf der Schlei) und ich mag mir nicht vorstellen, mich wieder hintenzustellen. Für welchen Vortrieb ein perfektes Vorsegel sorgen kann sehen wir hier unten.



Zum Filmschnitt habe ich einfach keine Lust. Am 7. März wollte ich mit der Crew und euch die Segelkinopremiere „Skagen Rund“ wieder in der Zwischenzeit (unten) feiern, doch wie alle Veranstaltungen geht auch das Segelkino „den Bach runter“. Holen wir nach, aber ohne Termindruck kein Filmschnitt und damit bin ich mittendrin in den Saisonvorbereitungen.



Feuerlöscher und Schwimmwesten kommen aus der Wartung zurück, die HVB bucht 1.750 € Saisonliegegebühr ab und damit bin ich bereits vor der Saison 5.000 € los, weißte Bescheid!

Der Krantermin steht bereits für den 12. April, 1300 und mit den „frühen“ Crews bin ich längst im regen Austausch. Okay, noch haben wir nicht abgelegt und niemand kann heute sagen, wie der Stand der Dinge Mitte April sein wird. Die Entwicklung der aktuellen Zahlen stimmt mich dennoch hoffnungsvoll. Die Tage werden wieder länger und mit zunehmenden Temperaturen wird es auch wirklich besser.

Auch in Heiligenhafen läuft die Saisonvorbereitung auf Hochtouren. Das Foto zeigt Steg 9, ganz vorn unser Liegeplatz für die Vor- und Nachsaison. Steg 9 wird völlig neu aufgebaut - danke für das Foto Sascha. Auch an der neuen Hafenmeisterbude (neudeutsch „Service Point“) ist man endlich dran. Zwei Jahre sollten für so ein Jahrhundertbauwerk auch reichen. Bleibt die Frage nach dem Sanitärgebäude. Da drücken wir der HVB mal die Daumen, damit wir da wieder duschen können.



Was die bevorstehenden Törns angeht, sind wir auf Kurs. Fast alle Plätze bis zum Sommer sind inzwischen gebucht, da freut sich der Skipper:



Termine	Törns	Kosten	Freie Kojen
16. - 23.4.	SKS-Vorbereitungs- und Meilentörn	550,00 €	voll
23. - 30.4.	SKS-Ausbildungs- und Prüfungstörn 1	600,00 €	voll
30.4. - 7.5.	SKS-Ausbildungs- und Prüfungstörn 2	600,00 €	1
7. - 14.5.	SKS-Ausbildungs- und Prüfungstörn 3	600,00 €	1
04. - 11.6.	Skippertrainingstörn 1	600,00 €	voll
11. 18.6.	Skippertrainingstörn 2	600,00 €	voll
18. - 25.6.	Eine Woche Mittsommer	500,00 €	voll
25. - 28.6.	Drei Tage Skippertraining	350,00 €	voll
28.6. - 1.7.	Drei Tage Skippertraining	350,00 €	voll
3. - 17.9.	Zwei Wochen zwischen Borkum & Sylt	900,00 €	voll
17.9. - 1.10.	Zwei Wochen Bornholm	900,00 €	1
8. - 18.10.	10 Tage Dänische Südsee oder Rügen?	600,00 €	2

Immerhin, bei zwei SKS-Ausbildungs- und Prüfungstörns können wir noch eine Lady oder einen Kerl mitnehmen, ansonsten sind alle Ausbildungstörns und Trainings voll. Doch im Spätsommer gibt es noch Platz beim Törn nach Bornholm, in die Dänische Südsee oder nach Rügen. Interesse? Mail an segeln@ralfuka.de



Noch was: Überall wird über WhatsApp diskutiert, ich hab' inzwischen die Datenkrake verlassen und bin weiterhin über Signal erreichbar – 0151 226 542 93.

So, jetzt weiter ans Steuerrad.
Gesundheit, Fairwinds & lieben Gruß

